

- am DSL Modem sollten EIN, Sync, und 10Base-T dauerhaft grün leuchten (am T-DSL Modem der Telekom)

Konfiguration der OC100 (in allen Systemen gleich)

NET Konfiguration - Verbindungen - ISP

Status	
Eigene Rufnummer	Bei DSL nicht nötig
Verbindungszeit pro Monat (maximal)	6666 Minuten (111:06 Stunden)
Verbindungszeit pro Monat (verbraucht)	5 Minuten
Provider	Telekom

Provider	Art	Rufnummer
<u>Telekom</u>	T-Online T-DSL (PPPoE)	-

NET Konfiguration - Verbindungen - ISP - Provider - Ändern

Art T-Online T-DSL (PPPoE) **wenn es nicht geht eventuell DSL (PPPoE) ohne T-Online auswählen**

Provider Telekom

Providerdaten Bei Art = DSL (PPPoE) die AnschlusskennungT-Online-Nummer#0001@t-online.de eingeben

Anschlusskennung **Siehe Zugangsdaten Provider**

T-Online-Nr. **Siehe Zugangsdaten Provider**

Mitbenutzernummer

Kennwort

Kennwortbestätigung

Domain Name Server **leer lassen, es sei denn es ist ein fester DNS vom Provider vorgegeben wurde**

Posteingangsserver (Standard)

Postausgangsserver (Standard)

Parameter

Leerlaufzeit Sekunden

NAT

Modemname muss leer sein, es sei denn, man hat mehrere Modems denen Namen zugeordnet sind

Dienstname üblicherweise leer

MTU (576 - 1492)

Safe Access

Filterliste IN

Filterliste OUT

NET Konfiguration - Easy Access

Host Name
host

Domain Name
domain

!!!!!!Host und Domain-Name nur ändern wenn es unbedingt erforderlich ist !!!!!!!

Parameter

Adressen vom DHCP-Server beziehen nein wenn die Anlage nicht DHCP-Server ist

IP-Adresse 172.30.52.224

Netzmaske 255.255.0.0

Domain Name Server 172.30.52.224

Gateway-Adresse 172.30.52.224 Identisch mit Anlagen IP !!

NET Konfiguration - Safe Access

Zugriff der angeschlossenen Rechner auf Internet-Nameserver verhindern ✓

Vortäuschen von lokalen Adressen (IP-Spoofing) verhindern ✓

Nicht auf Pings (ICMP Echo) aus dem Internet antworten ✓

Zugriff aus dem Internet verhindern auf...

Webserver ✓

Telnet ✓

FTP ✓

RAS-Zugang ✓

Telefonbuch (LDAP-Server) ✓

Zugriff vom RAS-Zugang verhindern auf...

Internet ✓

Webserver ✓

NET Konfiguration - Port Access

Vorlage	Beschreibung	Interface
<u>Web-Server</u> ✗	Default Template (Web-Server)	ISP ▼
<u>POP3-Server</u> ✗	Default Template (POP3-Server)	ISP ▼ ▲
<u>SMTP-Server</u> ✗	Default Template (SMTP-Server)	ISP ▼ ▲
<u>FTP-Server</u> ✗	Default Template (FTP-Server)	ISP ▼ ▲
<u>Telnet-Server</u> ✗	Default Template (Telnet-Server)	ISP ▲

SYS Konfiguration - System

WEB Applikation - ISP ✓

Diese Einstellung bewirkt, dass die Applikation ISP sich aus der Statuszeile des Konfigurators öffnen lässt. Status und Online-Zeiten auf einen Blick



Hier wird geprüft ob die Anlage das DSL-Modem erkannt hat und die Hardware funktioniert.

Systeminfo - NET - IPConfig

10 IspDsl ✓ 217.231.183.28 255.255.255.0 217.5.98.177 217.5.98.177 1492

Hier sieht man ob eine DSL-Verbindung erfolgreich war bzw. ob der DSL-Zugang verfügbar ist. Die vom Provider zugeordnete IP-Adresse ist hier hinterlegt.

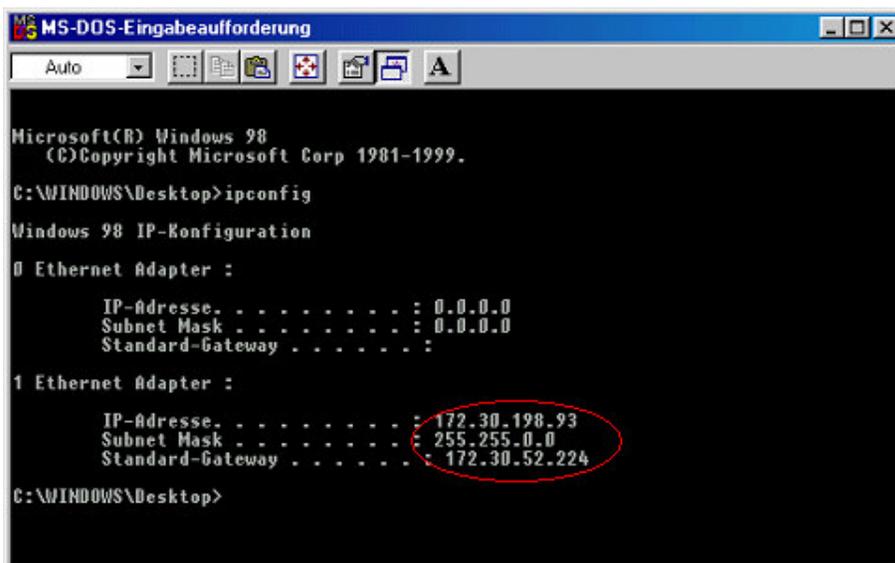
Einstellungen am PC der ins Internet will

Wichtig ist das in der IP Konfiguration die Adresse der Anlage als Standard - Gateway an der 1. Stelle eingetragen wird

Wenn die OC100 auch die Namensauflösung machen soll muss ebenfalls unter DNS-Konfiguration die IP der Anlage eingetragen werden



Mit Ipconfig prüfen ob Gateway Adresse = Anlagen IP Adresse !



DSL-Treiber auf dem Rechner installieren

Diese Einstellungen sind nur notwendig, wenn keine OC XXX als Router zur Verfügung steht. Dadurch kann man mit dem Laptop den DSL - Anschluss prüfen. Hierbei ist die Netzwerkkarte des Laptop direkt mit dem DSL-Modem zu verbinden.

1. rechte Maustaste auf Netzwerkumgebung, hinzufügen **Netzwerkkarte**, Diskette – bzw. Verzeichnis, durchsuchen, Doppelklick auf TDSLAdap.inf, ok, Win 98 CD nachinstallieren
2. rechte Maustaste auf Netzwerkumgebung, hinzufügen **Protokoll**, Diskette – bzw. Verzeichnis, durchsuchen, Doppelklick auf TDSLProt.inf, ok, Win 98 CD nachinstallieren
3. PC neu booten
4. auf Arbeitsplatz/DFÜ-Netzwerk/Neue Verbindung erstellen, Gerät wählen: T-DSL--Adapter Line 01, keine Vorwahl, bei Rufnummer nur eine 1 eintragen!!!
5. Rechte Maustaste auf die neu erstellte Netzwerkverbindung gehen und bei Eigenschaften/Allgemein den Hacken bei Ortsvorwahl und Wählparameter verwenden setzen, bei Eigenschaften/Servertypen die nur die Hacken bei TCP/IP setzen.
6. Jetzt Doppelklick auf die T-Online DFÜ-Verbindung und bei Benutzername die „AnschlußkennungT-Online-Nummer#0001@t-online.de“ und bei Kennwort das Passwort eintragen und auf Verbinden gehen.
7. Erst wenn einmal die Verbindung erfolgreich war, kann eine Verknüpfung von dieser neu erstellten DFÜ-Netzwerkverbindung (mit der rechten Maustaste) auf den Desktop gezogen werden!
8. Bei der Verwendung von Outlook Express unter Extras/Konten/Eigenschaften/Verbindung auf die neue T-DSL Verbindung wechseln, dies muss natürlich für alle bestehenden Konten separat eingestellt werden!